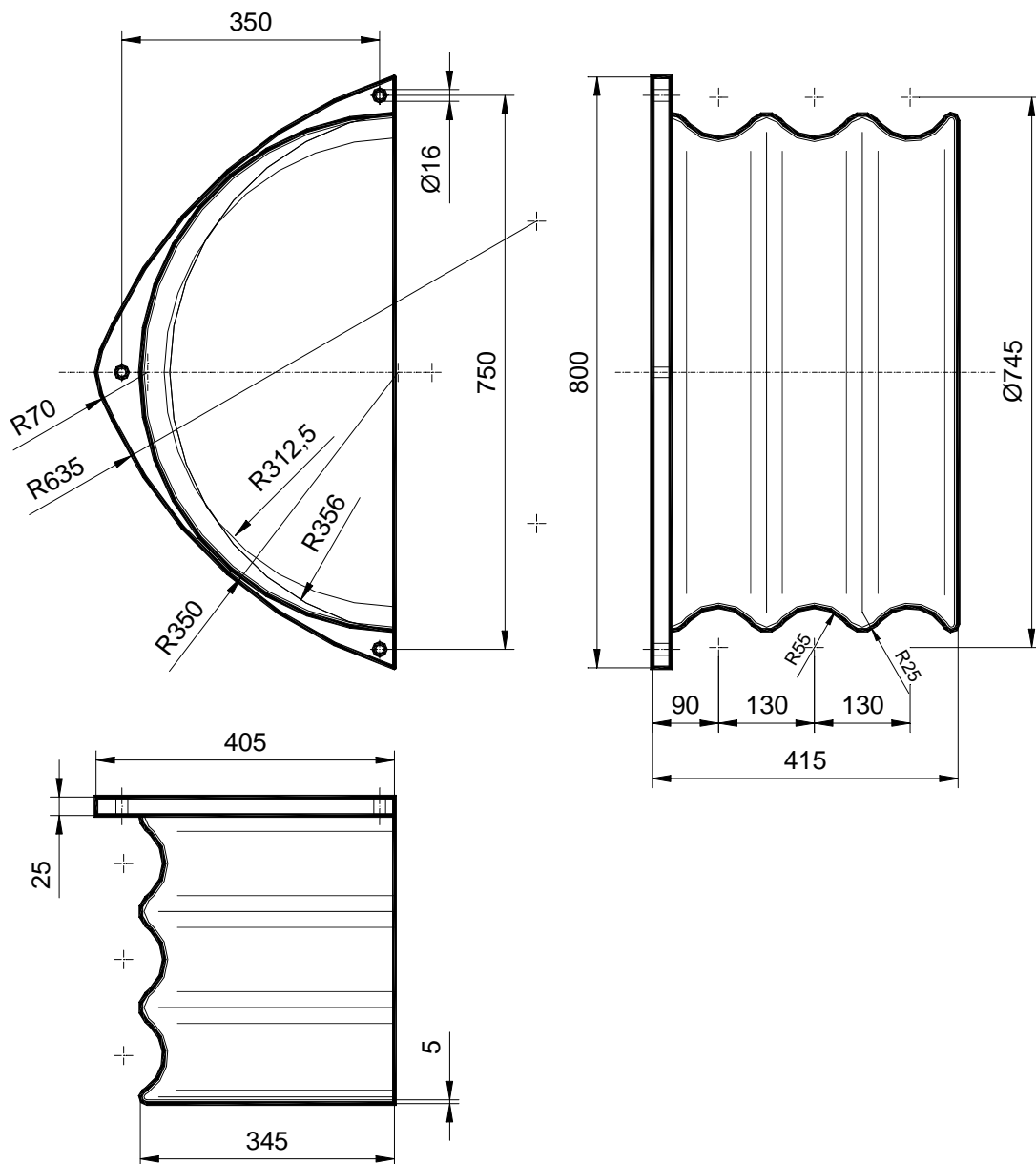
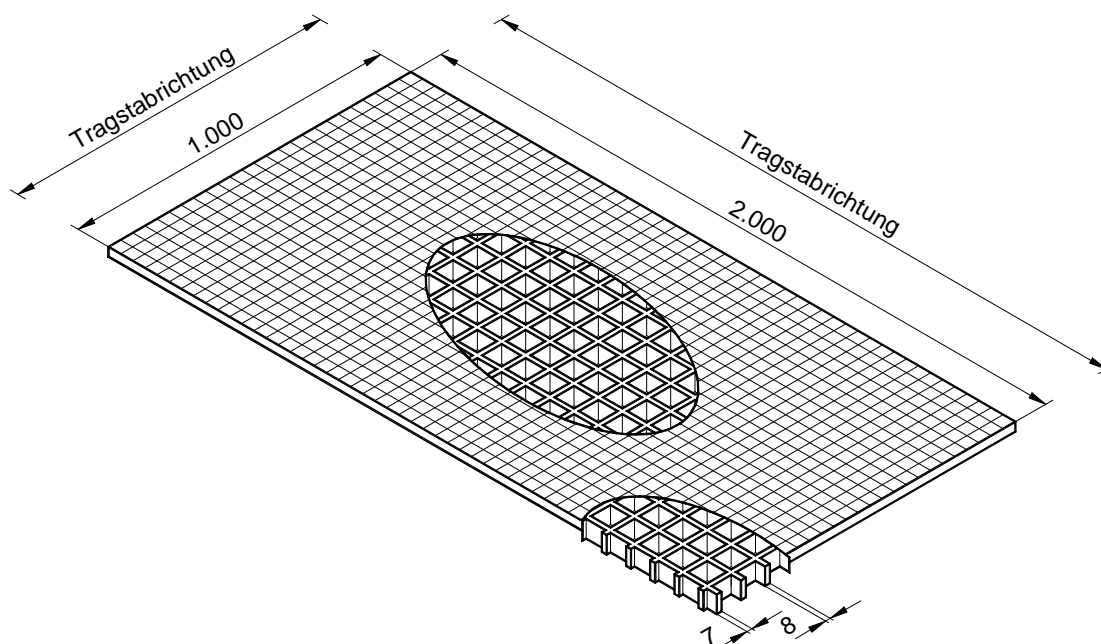


Schlauchhalterung in Anlehnung an DOW-Spec. G4G-6800-01

Farbtöne:

RAL 1018 (zinkgelb)
RAL 5015 (himmelblau)



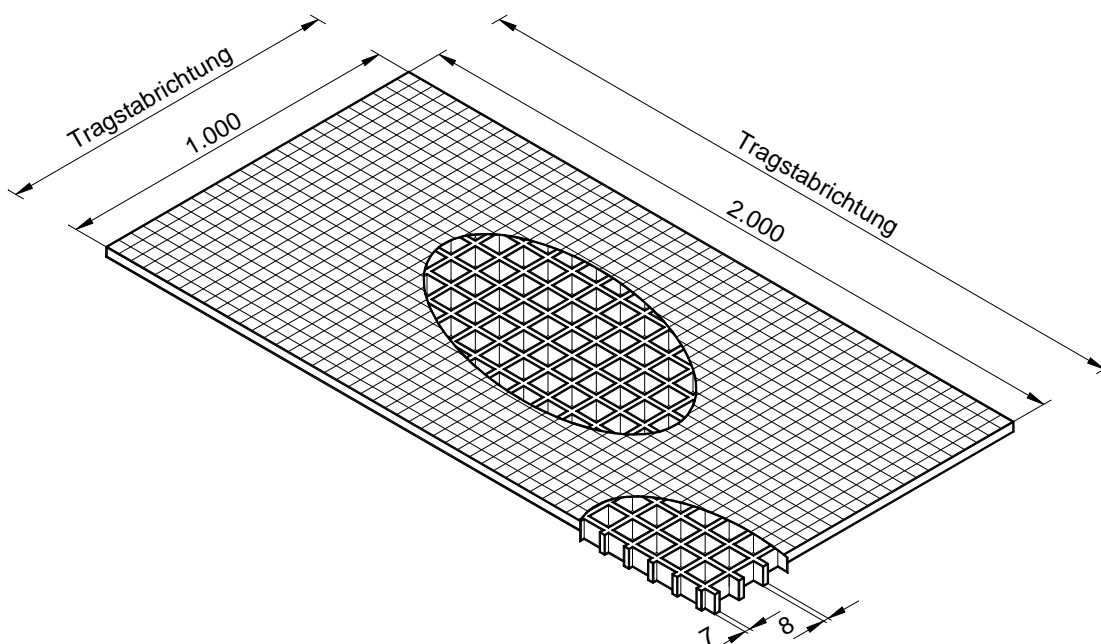


Format	2000*1000	mm
Maschenweite	40*40	mm
Rostdicke	28	mm
Durchlässige Fläche	64	%
Dicke der Stäbe	7 / 8	mm
Oberfläche	2	m ²
Gewicht	15	kg/m ²

NUTZLAST					
Auflagen- abstand [mm]	Konzentrierte Last [kg] Breite 90 cm	Verteilte Last [kg/m ²]	Durchbiegung [mm]	Konzentrierte Last [kg] Breite 90 cm	Durchbiegung [mm]
1000	556	617	11	250	9
900	713	880	10	500	11
600	2150	3981	10	1390	11

Anmerkungen :

- 1.) Kann in Version "rutschsicher" geliefert werden , t + 1mm .
- 2.) Kann in verschiedenen Harztypen geliefert werden :
 - a. Derakane 411-45
 - b. 510-A40
 - c. Isophtalsäureharz
 - d. Bisphenolharz
- 3.) Kann mit geschlossener Oberfläche geliefert werden , t + 4mm .

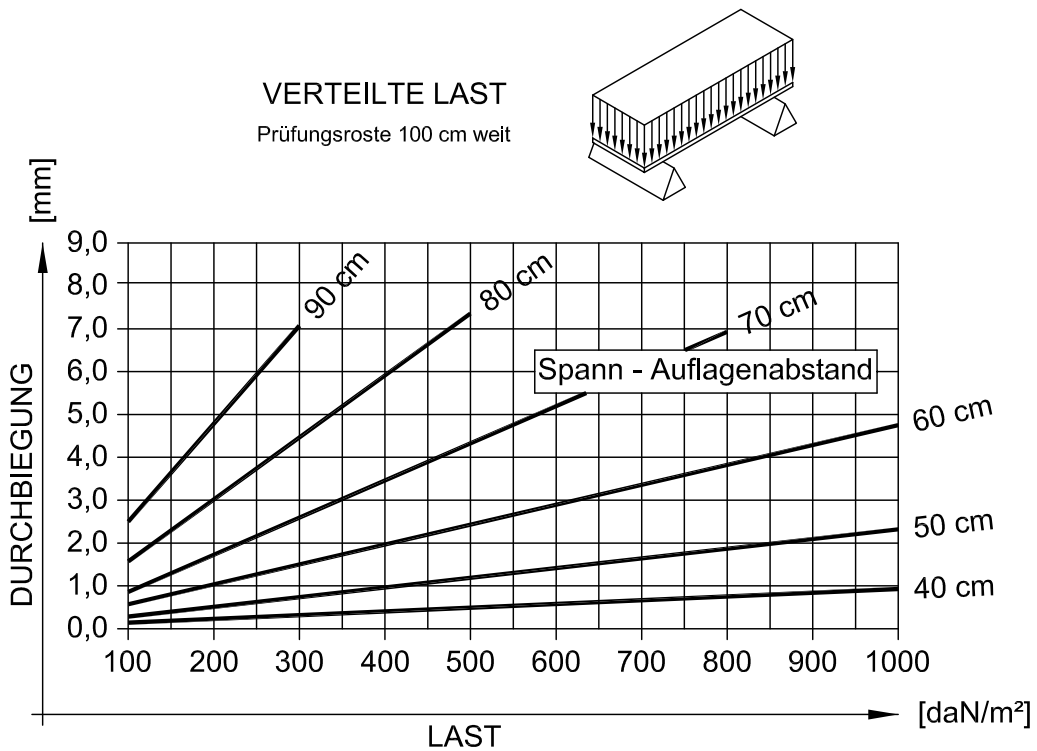
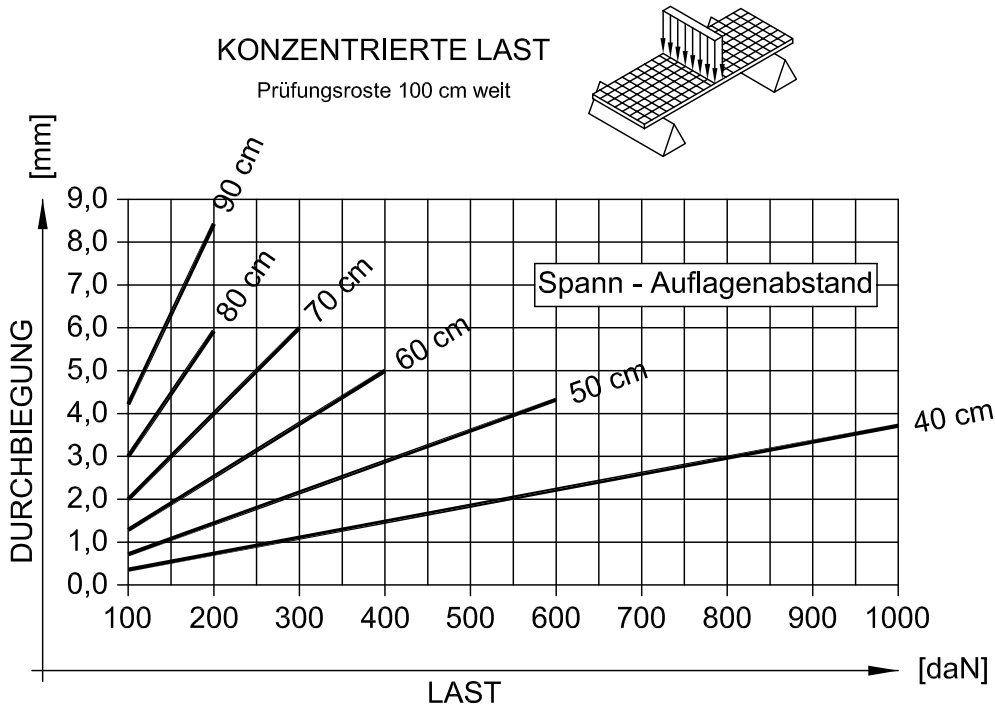


Format	2000*1000	mm
Maschenweite	40*40	mm
Rostdicke	38	mm
Durchlässige Fläche	64	%
Dicke der Stäbe	7 / 8	mm
Oberfläche	2	m ²
Gewicht	19,5	kg/m ²

NUTZLAST					
Auflagen- abstand [mm]	Konzentrierte Last [kg] Breite 90 cm	Verteilte Last [kg/m ²]	Durchbiegung [mm]	Konzentrierte Last [kg] Breite 90 cm	Durchbiegung [mm]
1000	705	880	6	560	6
900	950	1170	6	695	6
600	3160	5860	8	2140	8

Anmerkungen :

- 1.) Kann in Version "rutschsicher" geliefert werden , t + 1mm .
- 2.) Kann in verschiedenen Harztypen geliefert werden :
 - a. Derakane 411-45
 - b. 510-A40
 - c. Isophtalsäureharz
 - d. Bisphenolharz
- 3.) Kann mit geschlossener Oberfläche geliefert werden , t + 4mm .



Beschichtung Typ 10 KK

Die Beschichtung Typ 10 KK ist eine ca. 3 mm dicke GFK-Laminatbeschichtung entsprechend DIN 28052 und DIN 28054 basierend auf Vinylesterharz und Glasfaser-matten.

Die Beschichtung kann auf Stahl- oder Betonoberflächen angewandt werden, die in Kontakt mit aggressiven Medien kommen. Sie ist sowohl gegenüber Säuren als auch Laugen beständig.

Beschichtungsaufbau:

- Stahl: Sandstrahlen SA 2,5
- Beton: öl- und staubfrei ohne Restfeuchte

Aufbau	Schichtdicke	Basis
Grundierung	50 µ	Grundierung XD
Pufferschicht	500-1000 µ	Spachtelmasse DA
GFK-Beschichtung	1500-1800 µ	2 Lagen Glasfasermatte 450 g/m ² , Vinylesterharz
Deckschicht	150 µ	C-Glas-Vlies, Vinylesterharz
Versiegelung	50 µ	Versiegelung PD

Zum Einsatz kommen Vinylesterharze auf Basis Bisphenol-A oder Novolak, je nach entsprechender chemischer Beaufschlagung.

Die Untergründe müssen für eine Beschichtung entsprechend vorbereitet sein. Für Stahlbauteile ist die DIN 28051 und DIN 28053, für Betonbauteile die DIN 28052 zu beachten. Scharfe Kanten sowie Übergänge Wand - Boden sind mit einer entsprechenden Kehlnaht vorzubereiten.

Die Grundierung XD muss umgehend nach Fertigstellung der Strahlarbeiten aufgebracht werden.

Die Ausführung der Arbeiten setzt eine Untergrund- und Umgebungstemperatur von mind. 5° C voraus. Eine Taupunktunterschreitung ist zu vermeiden. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 90 % nicht übersteigen. Direkte Sonnenanstrahlung ist zu vermeiden.

Für die Verarbeitung von GFK gilt außerdem unsere Werknorm 9110-WN „GFK-Montagevorschriften“.

Beschichtung Typ 11 KK

Die Beschichtung Typ 11 KK ist eine ca. 2-4 mm dicke GFK-Laminatbeschichtung entsprechend DIN 28052 und DIN 28054 basierend auf Vinylesterharz und Glasfasermatten.

Die Beschichtung kann auf Stahl- oder Betonoberflächen angewandt werden, die in Kontakt mit aggressiven Medien kommen. Sie ist sowohl gegenüber Säuren als auch Laugen beständig.

Beschichtungsaufbau:

- Stahl: Sandstrahlen SA 2,5
- Beton: öl- und staubfrei ohne Restfeuchte

Aufbau	Schichtdicke	Basis
Grundierung	50 µ	Grundierung XD
GFK-Beschichtung	1800-3600 µ	2-4 Lagen Glasfasermatte 450 g/m ² , Vinylesterharz
Deckschicht	150-300 µ	1-2 C-Glas-Vlies, Vinylesterharz
Versiegelung	50 µ	Versiegelung PD

Die Dicke der Beschichtung sowie das zum Einsatz kommende Vinylesterharze auf Basis Bisphenol-A oder Novolak, richten sich nach der chemischen Beaufschlagung.

Die Untergründe müssen für eine Beschichtung entsprechend vorbereitet sein. Für Stahlbauteile ist die DIN 28051 und DIN 28053, für Betonbauteile die DIN 28052 zu beachten. Scharfe Kanten sowie Übergänge Wand - Boden sind mit einer entsprechenden Kehlnaht vorzubereiten.

Die Grundierung XD muss umgehend nach Fertigstellung der Strahlarbeiten aufgebracht werden.

Die Ausführung der Arbeiten setzt eine Untergrund- und Umgebungstemperatur von mind. 5° C voraus. Eine Taupunktunterschreitung ist zu vermeiden. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 90 % nicht übersteigen. Direkte Sonnenanstrahlung ist zu vermeiden.

Für die Verarbeitung von GFK gilt außerdem unsere Werknorm 9110-WN „GFK-Montagevorschriften“.